

Taunus  
Interes.  
aldhotel,  
Zimmer  
Rüdes-  
mannsh.

Urquell,  
Fass

aden.

itag  
änge  
ns unter

Person.  
Haupt-

teils nach  
affenheit.

r:

den  
den

sw.

r:

cken)  
Rice  
hot

tis

nen  
203 47

gerichtete

aff"

203 74  
Brauerel.

eine.  
t billiger.

Böcke"

aus  
ren

haus  
el & Co.

Zeltvertr.  
ehrmittel-  
aukeln,  
ngszeuge

G UND  
SSE

Hopfen

er Trunk.

59311 Tel. d. Auto-Centrale  
Nr. für Taximeter und Privatauto

Bierstube Metropole  
Wilhelmstrasse 8-10  
Pilsner Urquell stets frisch vom Fass

# Wiesbadener Bade-Blatt

## Kur- und Fremdenliste



Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.  
Bezugspreis: für einen Monat 1.5 R. M., für Selbstabholer, frei Haus 2.00 R. M.  
Einzelne Nummer mit der Kurhauptliste R. Pfg. 15, mit der Tagesfremdenliste  
und dem Kurhausprogramm R. Pfg. 10

In Fällen höherer Gewalt, Betriebsstörungen oder Streiks haben die Bezahler keinen  
Anspruch auf Lieferung des Blattes oder auf Rückzahlung des Bezugspreises.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile R. Pfg. 20,  
die 60 mm breite Reklamezeile R. Pfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile  
R. Pfg. 50 u. 80, Finanz-, Vergütungs- u. auswärtige Anzeigen R. Pfg. 25, 60, 70 u.  
R. M. 1.-. Für Anzeigen an bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine  
Gewähr übernommen. Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.  
Inseraten-Werbung: Carl Weber, Nerobergstrasse 15, Fernruf 257 04  
Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher Nummer 236 90.

Nr. 136.

Donnerstag, 16. Mai 1929.

63. Jahrgang.

### Aus dem Kurhaus.

Tanz im Freien.

Der für heute Donnerstag vorgesehene Tanztee  
findet bei geeigneter Witterung erstmalig im Freien  
auf der Terrasse statt.

### In dem Festkonzert

Aus Anlass der Musikpädagogischen Woche morgen  
Freitag bringt Generalmusikdirektor Schuricht  
folgende Orchesterwerke zur Aufführung: Brahms:  
IV. Symphonie; R. Strauss: Till Eulenspiegels lustige  
Streiche.

### Der Gesellschaftsspaziergang

Morgen Freitag führt nach dem Sonnenberger  
Schützenhaus. Treffpunkt 14.30 Uhr am Haupt-  
eingang des Kurhauses.

### Theater u. Kunst in Wiesbaden.

Gastspiel Irene Triesch.

Die grosse Triesch, die in letzten Jahren weniger  
von der Bühne herab uns grüsste, die mehr am Vor-  
lesetisch sass und dann aus der Bibel Poesie brachte,  
liess am Dienstagabend Strindberg im Kleinen  
Haus auferstehen mit seinem düsteren „Scheiter-  
laufen“. Eine unheimliche Stille lag über den  
Hörern, das Grauen vor diesem qualvollen, zer-  
störten, armseligen Frauen-Sein kroch bis in die  
Winkel hinein, das Entsetzen vor so schrecklichem  
Menschenleid schüttelte an den Seelen und schnitt  
in die Herzen. Die Menschen zerfetzten sich, grau-  
sam wie die Bestien, wild wie Dämonen; die Frau  
mordet durch ihre Niedertracht den Gatten, hört die  
verzweiften Anklagen der Kinder, hat in den  
Körper des Sohnes früh durch kalte Gleichgültigkeit  
den Todeskeim gelegt, hat die Seele der Tochter  
verwürgt, ihr den Mann nur gegeben, um ungehindert  
dem eigenen Gatten den Rivalen zur Seite zu stellen,  
hat den Mann bestohlen, um die Tasche des Ge-  
liebten zu füllen, hat ihn ruiniert, sehend und  
weisend, ist wie eine Hexe im Heim, das ewig kalt  
und düster ist. Aber die Abrechnung kommt, un-  
heimlich sicher, mit Wucht und langsamer Qual, mit  
allen Grausamkeiten teuflischer Folter. Das Ge-  
wissen schlägt einmal diesem Tier, und die Furien  
hetzen und peitschen, zerfleischen und martern mit  
Wollust. Die Menschen, zusammengekettet bis zum  
Tode, erwachen und werden sehend, erkennen sich  
in letzter Nacktheit und wissen, dass es keine  
Rettung, keinen Ausweg gibt. Der Sohn wird zum  
Mörder, er steckt dies Heim, diese Hölle, in Brand;  
die Mutter springt aus Angst vor dem Scheiter-  
laufen durchs Fenster, die beiden Kinder schauen  
einander umarmend ins Land der Kindheit zurück  
und sinken, vom Qualm der Flammen erstickt, tot  
zu Boden ...

Irene Triesch zeigte unheimlich und intensiv die  
ganze Angst und Kälte, die Niedertracht und die  
Gewissensqualen, das abgrundtiefe Leid dieses  
Weibes mit einfachsten Mitteln ihrer Kunst. Sie gibt  
der Sache ganz feinen Schliff und ergreift in jeder  
Szene, hilft so dem Dichter, uns in diesem finstern,  
harten Drama diese Bestie verständlich zu machen  
bis zu den Delirien der Panik. Spröde aber wahr  
gibt Frau Trieschs Tochter, Irene Lamond, die  
Gerda. Sparsam im Auftrag, zuweilen mit etwas  
Unfertigkeit im Ton und Spiel, das aber nicht unan-  
nehmlich auffällt; ein zartes Talent, das zu reifen  
Persönlichkeiten. Mit der schwierigen Rolle des zer-  
störten, gepeinigten Sohnes fand sich Herr Magnus  
gut ab, auch Edith Marling als knusperhexiges  
Hausinventar und Herr Nitschke als Schwiegersohn  
und zu nennen. Es gab vielen Beifall für die  
Künstler.  
mw.

### Was bietet Wiesbaden dem Kurgast am Donnerstag?

Konzerte: 11 Uhr Kochbrunnen. Kurhaus 20 Uhr Konz-  
ert des Dayton Westminster Chor  
(Programm siehe Seite 2.)

Theater: Grosses Haus: 19.30 Uhr: „Rigoletto“. Gast-  
spiel Umberto Urbano.  
Kleines Haus: 19.30 Uhr: „Trommeln in der Nacht“.  
(Programme siehe Seite 2.)

Ausstellungen: Kunstaussstellung Neues Museum 10—13  
und 15—17 Uhr. Sonntags 10—13 Uhr. Montags ge-  
schlossen. Galerie Banger (Luisenstr.), Küpper (Taunus-  
strasse), Schaefer (Moritzstrasse 54). — Altertums-  
museum. — Naturhistorisches Museum.

Kinos: Filmpalast — Kammer-Lichtspiele — Thaliatheater  
— Ufa-Palast.

Ausflüge: An den Rhein, Omnibus-Linie 1 nach Biebrich,  
Autobus nach Schierstein. — Neroberg Omnibus-  
Linie 1, Drahtseilbahn ab Endstation der Linie 1  
v. 10—19.30 Uhr. — Unter d. Eichen Omnibus-Linie 3. —  
Eiserne Hand (Eisenbahnst.) — Burgruine Sonnenberg  
Omnibus-Linie 2. — Wartturm (Bierstadter Höhe,  
Strassenbahnlinie 7) — Schlaferskopf (Kaiser-Wilhelm-  
Turm, Bahnstat. Chausseehaus), — Jagdschloss Platte,  
500 m hoch. — Autoausflüge der Kurverwaltung  
siehe Seite 2.

Schloss-Besichtigung: 10—13 und 14—16 Uhr.  
Varieté: Gross-Wiesbaden (Dotzheimer Strasse 19). All-  
abendlich 20.15 Uhr. Gastspiel der Kölner Bühne.

Kabarets: Parkkabarett 21 Uhr. — Boccaccio ab 21 Uhr.

Tanz-Tee: Hotel Vier Jahreszeiten Mittwoch u. Freitag  
16.30 Uhr. — Palast-Hotel Sonntag 16.30 Uhr. —  
Hotel Rose täglich 16.30—18 Uhr. Parkkabarett  
täglich 17 Uhr.

Abends wird gefantzt: Boccaccio und Park-Diele jeder  
Abend. — Café Wien 21 Uhr (Samstag u. Sonntag).  
— Park-Café 20.30 Uhr (Dienstag, Donnerstag,  
Samstag, Sonntag). — Taunus-Tanz-Palais (jeden  
Abend). — Hotel Metropole 21 Uhr (Mittwoch  
Samstag, Sonntag). — Im Hahn täglich ab 21 Uhr.  
— Hausball Hotel „Vier Jahreszeiten“ Montags  
21.30 Uhr.

Das Wetter: Veränderliche Bewölkung, nur vereinzelt  
Niederschläge bei westlichen Winden, mäßig warm.

### Das Neueste aus Wiesbaden.

— Wiesbaden als Tagungsort. Vom 3. bis  
5. Juni hält hier der Provinzial-Gastwirte-  
verband für Hessen-Nassau und Waldeck seinen  
Verbandstag ab. Am Montag, 3. Juni, 10 Uhr ist  
Begrüssungsabend im Staatstheater-Foyer. Am  
Dienstag 9 Uhr beginnen die Verhandlungen im  
Kasino. Für die Damen der Teilnehmer ist dann  
eine Besichtigung der Kureinrichtungen und ein  
Spaziergang durchs Nerothal nach den Eichen mit  
Frühstück im Café Ritter, später ein Spaziergang  
zum Neroberg mit Kaffeepause vorgesehen. Im  
„Kaiserhof“ findet am Dienstag 20 Uhr Festessen  
mit Ball statt. Am Mittwoch vormittag ist ein Auto-  
ausflug über Schlangenbad, Kloster Eberbach,  
Hattenheim, Eltville, geplant, abends ist Gartenfest  
im Kurhaus.



Trinkt das gute  
**Mainzer Aktien-Bier!**

Mauergasse 6 Niederlage Wiesbaden Tel. 275 77

— Frühlingsfest im Kurhaus. Zu den gesell-  
schaftlichen Veranstaltungen der Maiwochen ge-  
hörte dieser Frühlingsball, der gut besucht war und  
das beliebte Stelldichein der tanzfrohen Jugend ist.  
Die Kuppelhalle war in einen Garten verzaubert,  
dessen Mittelpunkt der grünschimmernde Spring-  
brunnen in einem Riesennetz von Hortensien war.  
(Fortsetzung Seite 3.)

### Ein Besuch in den Adlerwerken.

Die Wiesbadener Automobiltag-  
fanden mit dem Rennen „Rund um den Neroberg“  
ihren Abschluss. Bei der Nähe der bedeutendsten  
deutschen Automobilfabriken war es verlockend,  
eine Besichtigung derselben für die anwesenden  
Sportberichterstatler zu ermöglichen, und so kam  
die Einladung der Adlerwerke in Frankfurt a. M.  
sehr gelegen. Die überragenden Erfolge, die die  
Adlerwagen namentlich bei der Schön-  
heitskonkurrenz, wobei von 24 zur Schau  
gestellten Wagen der Adlerwerke alle 24 mit  
Preisen (13 erste, 6 zweite, 5 dritte Preise) aus-  
gezeichnet wurden, erweckten begreiflicherweise  
den Wunsch, dieses Werk der Grossindustrie kennen  
zu lernen.

Die Besichtigung war unter Führung der  
Direktion der Adlerwerke für Montag angesagt.  
Etwa 100 Vertreter der Presse folgten der Ein-  
ladung, die einen sehr lehrreichen Einblick in die  
Fabrikation des heute zu den populärsten Fahr-  
zeugen Deutschlands, der Adler Standard-Typen,  
sowie des neuen Adler-Favorit gewährte. Die Adler-  
werke haben, wie selten ein Werk, in der kurzen,  
der deutschen Autoindustrie zur Verfügung ge-  
standenen Zeit die Umstellung zur ausgesprochenen  
Fließarbeit in grossem Stile vollbracht  
und das Endergebnis ist neben den beiden Standard  
Sechs- und Achtzylindertypen der neue Adler-  
Favorit, der wohl der preiswerteste Wagen seiner  
Klasse genannt werden muss und dessen Leistungs-  
fähigkeit und Bequemlichkeit nicht übertroffen wird.

Der Gründer der Werke war der noch heute als  
Vorsitzender des Aufsichtsrates tätige Kommerzien-  
rat Dr. ing. h. c. Heinrich Kleyer, der 1880 den  
Grundstein für das heute mit an der Spitze der  
deutschen Automobilindustrie stehende Werk legte.  
Aus kleinem Betrieb 1880 entstand in rapidem Auf-  
stieg Bau um Bau bis zum heutigen grossen Kom-  
plex von 214 645 qm Arbeitsfläche, die sich auf vier  
Werke mit einer Bodenfläche von 102 236 qm,  
wovon 78 428 qm überbaut sind, verteilen. Die  
Arbeiterzahl ist zeitweilig bis auf 10 000 gestiegen.  
Die Fabrikation erstreckt sich auf die drei Haupt-  
fabrikationszweige: Automobile, Schreib-  
maschinen und Fahrräder. Die Umsatz-  
ziffern in den beiden letzteren haben inzwischen  
das 4. bzw. 7. Hunderttausend erreicht. Der Auto-  
mobilumsatz ist seit dem Erscheinen der Standard-  
Modelle in rapidem Steigen begriffen und verspricht  
durch den vielgefragten Adler-Favorit einen  
Rekordaufschwung der deutschen Autoindustrie.

Der Gang durch die Fabrikations-  
stätten in Frankfurt a. M. führte zuerst durch  
die Modellschreinerei. Hier werden die Holz-  
bearbeitungen ausgeführt, durch welche die Ideen,  
die Skizzen und Pläne der Ingenieure greifbare Ge-  
stalt annehmen. Von hier gehen die neuen Modelle  
aus Holz in die Giesserei, um als Rohstücke zurück-  
kehrend, den Weg durch die Bearbeitungswerk-  
stätten anzutreten bis zur Vollendung als Personen-  
Last- und geschmeidige Rennwagen. Auf den  
eigenen Reichsbahngleisen rollen die mächtigen  
Giessereistücke an und werden in die Fräs- und  
Drehbänke gespannt und im dampfen Gröhlen und  
Pusten der schweren Maschinen wirbelt das be-  
zwungene Metall. Sechstausend Werkzeugmaschinen  
sind Diener des Werks.

Das Produkt wird vorausbestimmt durch Ge-  
lehrtenarbeit. Die eigenen chemischen und physika-  
lischen Versuchsanstalten prüfen die Ideen und die  
Materialien mit unheimlicher Unbestechlichkeit bis  
auf die Knochen.  
(Schluss folgt.)

Stadthalle-Restaurant Mainz a. Rh.

Restauration / Wiener Café  
Täglich KÜNSTLER-KONZERT  
An Wochentagen Tanz • Restaurateur: Jos. Doerr

## Kurhaus Wiesbaden

Donnerstag, den 16. Mai 1929.

11 Uhr am Kochbrunnen:

### Früh-Konzert

ausgeführt von der Salon-Kapelle Raab

Leitung: Ernst Raab

Vortragsfolge:

1. Ouverture zu „Der Barbier von Sevilla“ Rossini
2. Phantasiebilder, Walzer . . . . . Jos. Strauss
3. Fantasie aus „Der Wildschütz“ . . . . . Lortzing
4. Prélude . . . . . Rachmaninoff
5. Musica Proibita . . . . . Gastaldon
6. Marsch

16 Uhr:

Kein Konzert

16—18.30 Uhr:

### Tanz-Tee

20 Uhr im grossen Saale:

**Einziges Konzert des  
Dayton Westminster Chores  
aus Dayton, Ohio, U. S. A.**

Leitung: Dr. John Finley Williamson

Eintrittspreise: 2, 4, 6, 8, 10 Mk.

Garderobegebühr und Wiesb. Nothilfe 0.30 Mk.

## Wochenübersicht

Freitag, 17. Mai: 11 Uhr: Frühkonzert  
am Kochbrunnen  
20 Uhr: Symphoniekonzert  
Leitung: Carl Schuricht

Samstag, 18. Mai: 11 Uhr: Frühkonzert  
am Kochbrunnen  
16 Uhr: Konzert  
20 Uhr: L. Grosses Feuerwerk

Sonntag, 19. Mai: 11.30 Uhr: Promenade-Konzert  
im Kurgarten  
11.30 Uhr: Frühkonzert am Kochbrunnen  
20 Uhr: Deutscher Opern-Abend  
16 Uhr: Konzert  
20 Uhr im kleinen Saale: Heiterer Abend Fritz  
Schlotthauer

## Staatstheater Wiesbaden

Grosses Haus

Donnerstag, den 16. Mai 1929

134. Vorstellung. Bei aufgehobenen Stammkarten  
Zweites und letztes Gastspiel Umberto Urbano:

### Rigoletto

Oper in 4 Akten von Giuseppe Verdi.  
Musikalische Leitung: Richard Tanner.

Personen:

Der Herzog von Mantua . . . . . Martin Kremer  
Rigoletto, sein Hofnarr . . . . . Umberto Urbano a. G.  
Gilda, dessen Tochter . . . . . Anny van Kruswyk  
Graf von Monterone . . . . . Fritz Mehlner  
Graf von Ceprano . . . . . Andreas Becker  
Die Gräfin von Ceprano, seine Ge-  
mahlin . . . . . Grete Reinhard  
Marullo, Kavalier . . . . . Ferd. Wenzel  
Borsa, Kavalier . . . . . Heiner Schorn  
Sparafucile, ein Bravo . . . . . A. Nosalewicz  
Maddalena, seine Schwester . . . . . Lilly Haas  
Giovanna, Gildas Gesellschafterin . . . . . Charl. Müller  
Ein Offizier der Hellebardiere . . . . . Heiner Müller  
Ein Page der Herzogin . . . . . Eva Papsdorf  
Herren u. Damen vom Hofe, Pagen, Hoßknechte, Hellebardiere.  
Die Handlung spielt in der Stadt Mantua und Umgegend.  
Zeit: Das 16. Jahrhundert.

Anfang 19.30 Uhr.

Ende etwa 21.45 Uhr.

## Wochenspielplan

des Staatstheaters Grosses Haus.

Freitag, den 17. Mai, bei aufgeh. Stammkarten:  
Margarete. Anfang 19 Uhr.

Samstag, den 18. Mai, Stammreihe F:  
Der Rosenkavalier. Anfang 19 Uhr.

Sonntag, den 19. Mai, Stammreihe C:  
In der neuen Inszenierung: Lohengrin.  
Anfang 18.30 Uhr.

## Staatstheater Wiesbaden

Kleines Haus

Donnerstag, den 16. Mai 1929.

130. Vorstellung. Bei aufgehobenen Stammkarten.

### Trommeln in der Nacht.

Drama in fünf Akten von Bert Brecht.  
Spielleitung: Wolff von Gordon.

Personen.

Andreas Kragler . . . . . Paul Wagner  
Anna Balicke . . . . . Trude Wessely  
Karl Balicke . . . . . Robert Kleinert  
Amalie Balicke . . . . . Marga Kuhn  
Friedrich Murk, ihr Verlobter . . . . . Kurt Sellnick  
Babusck, Journalist . . . . . Max Andriano  
Glubb, Schnapshändler . . . . . Paul Gerhards  
Picadillyba manke . . . . . Maurus Liertz  
Zibebenmanke, sein Bruder . . . . .  
Der besoffene Mensch . . . . . Guido Lehmann  
Bulltrotter, Zeitungskolporteur . . . . . Hans Bernhöft

Laar . . . . . Bogislav von Herden  
Auguste . . . . . Dors Voss  
Marie . . . . . Herta Genzmer  
Ein Dienstmädchen . . . . . Marianne Elms  
Eine Zeitungsfrau . . . . . Ottilie Gerhäuser  
Direktor der Picadillybar . . . . . Hilmar Manders  
Ein Mann . . . . . Brosch von Wey  
Das Drama spielt in einer Novembarnacht 1918 in Berlin  
von der Abend- bis zur Frühdämmerung.  
Bühnenbild: Gerhart T. Buchholz.  
Einrichtung des Bühnenbildes: Friedrich Schleim.  
Anfang 19.30 Uhr. Ende nach 21.30 Uhr.

## Wochenspielplan

des Staatstheaters Kleines Haus.

Freitag, den 17. Mai, Stammreihe VI:  
Susa, das Kind. Anfang 19.30 Uhr.

Samstag, den 18. Mai, Stammreihe V:  
Oelrausch. Anfang 19.30 Uhr.

Sonntag, den 19. Mai, Stammreihe II:  
Karl und Anna. Anfang 19.30 Uhr.

## Auto-Ausflüge der Kurverwaltung.

| Tag        | Ziel der Fahrt                                                                                                                                                                                              | Fahrtpreis<br>M. | Abfahrt<br>Kurhaus | Rückkehr<br>Kurhaus |
|------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------|--------------------|---------------------|
| Donnerstag | Bad Nauheim, Esch.<br>Ussing. zurück über Bad<br>Homburg, Königstein<br>Römerkastell Saalburg.                                                                                                              | 11.00            | 10 <sup>00</sup>   | 19 <sup>00</sup>    |
|            | Hochtaunus, Bad Homburg/<br>Rheinhesische Weinorte:<br>Laubenheim, Gasthaus, zur<br>Heilburg, Nackenheim,<br>Nierstein, Oppenheim,<br>Niederwaldedenkmal,<br>Wispertal, Pressburg,<br>Jagdschloss Rüdesheim | 9.50             | 14 <sup>00</sup>   | 20 <sup>00</sup>    |
|            | Rhein- und Taunusfahrt,<br>Schlangenbad,<br>Häusen v. d. H., Eltville<br>„Burg Crass“                                                                                                                       | 7.00             | 15 <sup>00</sup>   | 19 <sup>00</sup>    |
|            |                                                                                                                                                                                                             | 9.50             | 14 <sup>00</sup>   | 19 <sup>00</sup>    |
|            |                                                                                                                                                                                                             | 5.50             | 15 <sup>00</sup>   | 19 <sup>00</sup>    |

### Postautofahrten

Täglich um 10 Uhr vorm. ab Kurhaus, Rückkunft ca. 12.30 Uhr.  
Die schönsten Punkte „Rund um Wiesbaden“:  
Bierstädter Warte, Sonnenberg, Neroberg, Wolkenbruch,  
Schloss Freudenberg, Forsthaus Rheinblick, Schierstein,  
Biebrich, Wochentags Besichtig. d. Sektellerei Henckell & Co.  
Preis inkl. Führer RM. 3.50 pro Person.

Belegen der Plätze durch: „Auto-Fahrkarten-Verkauf“  
Kolonnade - Wilhelmstr., Tel. 28001 und Direktion 28002  
Lloyd-Reisebüro J. Chr. Glücklich, Wilhelmstr. 58  
Tel. 25865, sowie bei: Born & Schottenfels, Kaiser-  
Friedrich-Platz 3, Tel. 25580 und 25581; Thos, Cook &  
Son, Wilhelmstr. 42, Tel. 28921; Hamburg-Amerika-  
Linie, Kranzplatz 5, Tel. 25404 und 25405; L. Retten-  
mayer, Kaiser-Friedrich-Platz 2, Tel. 27342; J. Schotten-  
fels & Co., Theater-Kolonnade 29/31 u. 33/35, Tel. 27344

# Fernruf 20600

Wilhelmstrasse 11 / Alleeseite  
gegenüber der Disconto-Gesellschaft

Immobilien  
Hypothesen  
Vermietungen  
Bauplätze

# Eulitz & Koch

Inh. Arthur Eulitz & Theo Koch-Ruthe  
gegenüber der Disconto-Gesellschaft

## Auto- u. Pferdedroschken

offene und geschlossene Wagen

alleinige Telefonzentrale  
für alle Halteplätze  
Tag- u. Nachtbetrieb

Sammelnummer  
**59966**

## GRAND HOTEL KAISERHOF

Autobusverkehr für Gäste und Besucher des Hotels frei

Vornehmes Hotel I. Ranges in einzig ruhiger Lage inmitten eigenen  
grossen Parks. Ganz besonders zum Kuraufenthalt geeignet / Diät-  
kuren / Modernste Einrichtung / 200 Zimmer / 60 Bäder mit  
direkter Zuleitung aus Quelle am Kochbrunnen / 3 elektr. Aufzüge  
— RESTAURANT MIT GARTENTERRASSE FÜR PASSANTEN —  
Nachmittagstee / American Bar / Säle für Kon-  
ferenzen und Festlichkeiten / Hallenschwimmbad  
Täglich ab 8 Uhr Abends zwangloses Konzert in der grossen Halle

# Holl. Bols-Bodega

Original-Ausschank  
Webergasse 9, eine Minute vom Kurhaus u. Staatstheater  
Prima Weine, Dortmunder Pilsner, Tee, Mocka, Kakao

Das grosse  
Spezialhaus  
der guten Qualitäten

# ERNST NEUSER

Wiesbaden  
Ecke Kirchgasse  
u. Faulbrunnenstr.

Was Sie suchen, finden Sie, den eleganten Anzug für Gesell-  
schaft. Den soliden, strapazierfähigen Anzug für die Strasse. Den Weiter-  
mantel in allen Stoffarten. Sowie das gutsortierte Lager in eleganten Paletots  
u. Mänteln für Reise und Gesellschaft. Das Beinkleid schon für 5.45—60.— Mk.  
Feine Maß-Schneiderei in besonderen Räumen

# Thalia-Theater

Kirchgasse 72    Telefon 261 37

**Der neue Lya Mara-Film**

## Mein Herz ist eine Jazzband

Ein Grosslustspiel m. kriminellem Einschlag

**HAUPTROLLEN:**

**Lya Mara**  
Kowal-Samborski, Karl Huszar u. der kleine Bobby Burns  
(der deutsche Jackie Coogan)

Als zweiter Schlager:

## Zirkusleben

Ein sensationeller Film aus dem Wanderzirkus mit dem tollkühnen Cowboy

**Ken Maynard**  
und seinem Schimmelhengst „Tarzan“

Anfang 4, 6.45, 8.30 Uhr  
Pfingsten ab 3 Uhr.

# KURHAUS

Donnerstag, den 16. Mai: 20 Uhr im grossen Saale:  
Einziges Konzert des

## Dayton Westminster Chores

aus Dayton, Ohio, U. S. A.  
Leitung: Dr. John Finley Williamson

Eintrittspreise: 2, 4, 6, 8, 10 Mark;  
Garderobegebühr und Wiesbadener Nothilfe: 0.30 M.

Samstag, den 18. Mai: 20 Uhr bei geeign. Witterung im Kurgarten:

## I. Grosses Feuerwerk

Eintrittspreis: 2.00 Mk., für Dauerkarteninh.: 1.00 Mk.

Sonntag, den 19. Mai: 20 Uhr im kleinen Saale:  
Lustiger Abend

## Fritz Schlotthauer

Dienstag, den 21. Mai: 20 Uhr im grossen Saale:

## St. Oriol-Ballett in Cellophan

Lebende

# Karpfen

und

# Schleie

sind auch im

# Sommer

stets frisch geruchlos ohne Beigeschmack nahrhaft und gesund

## Pension Atlantic am Kurpark

Bodenstedtstrasse 5

Vornehme Fremdenpension mit schönen grossen luftigen Zimmern und fliess. Wasser — Bad in jeder Etage — Zentralheizung. Gute Verpflegung, nach Wunsch jede Diät. Pension von Mk. 6.50 bis 8.50. Das ganze Jahr geöffnet.

Fernruf 289 65    Inhaberin: H. Risse.

## Vegetarisches Restaurant

Schillerplatz 2  
Telefon Nr. 223 85

Reichhaltige Auswahl in frischen Gemüsen, Salaten, Wiener Mehlspeisen, Eierspeisen, Puddings. Ärztlich empfohlene Küche. Tägliche frische Jagert. Nachmittags Tee, Kaffee, Kakao, Hausmacher Kuchen

## KÖLN-DÜSSELDORFER RHEINDAMPFSCHIFFFAHRT

Voller Fahrplan ab 16. Mai

Abfahrten ab Wiesbaden-Bleiblich:

|                   |                    |                    |                   |                    |                  |
|-------------------|--------------------|--------------------|-------------------|--------------------|------------------|
| V 7 <sup>00</sup> | 8 <sup>00</sup>    | E 9 <sup>00</sup>  | V 9 <sup>00</sup> | 8 10 <sup>00</sup> | 10 <sup>00</sup> |
| bis Köln          | Köln               | Köln               | Köln              | Köln               | Köln             |
| 12 <sup>00</sup>  | + 14 <sup>00</sup> | 8 15 <sup>00</sup> | 16 <sup>00</sup>  | 18 <sup>00</sup>   |                  |
| bis Köln          | Assmannsh.         | Köln               | Koblenz           | Bingen             |                  |
| u. zurück         |                    | u. zurück          |                   |                    |                  |

V = verbilligte Fahrt, E = Expressfahrt ab 9.6.  
8 = Schnelfahrt, + = nur Sonntags  
■ = Abends v. 15.6. — 18.8.  
täglich, sonst nur Sonntags

**Zu Pfingsten eine Rheinfahrt**

## Spiel-Warenhaus

Kl. Burgstr. 1  
im Kurviertel

# Wiegand & Co.

Führend in Spielzeug, Puppen, Beschäft., Zeitvertr., u. Gesellsch.-Spielen für Gross u. Klein, Lehrmitteln.  
Fürs Freie: Rutschen, Wippen, Schaukeln, Turngeräte, Wasserbälle, Modell-Flugzeuge

## Aus Pfandverkäufen!

Heute und folgende Tage billiger Verkauf von Brillanten, antiken und modernen Schmuck, Perlen, goldene Ankeruhren, Tafelsilber (800), Klein-Silberwaren, Elfenbein-Miniaturen. Enorm grosses Lager an günstigen Gelegenheitskäufen. Höchste Einkaufs-Ersparnis. Verkauf auch an Wiederverkäufer.

Nur beim Fachmann

**Eduard Lapp, Taunusstrasse 32**  
nahe Taunus-Apotheke.

## Museum der Stadt Wiesbaden.

Kaiserstrasse, Ecke Rheinstrasse

Die städt. Sammlungen sind täglich ausser Montag geöffnet: von 10—13 Uhr und 15—17 Uhr.

Eintrittsfreie Tage zu den städt. Sammlungen:

Samstag und Sonntag vor- u. nachm. sowie Mittwoch nachmittag. An den übrigen Tagen beträgt der Eintrittspreis: Erwachsene 0.50 Mk., Kinder bis 14 Jahre 0.25 Mk., bei Besichtigung ausserhalb der allgemeinen Besuchszeiten 2.50 Mk., Vereine je Person: 0.25 Mk.

Die ebenfalls im Museum befindlichen wechselnden Ausstellungen des Nass Kunstvereins sind täglich zu den gleichen Zeiten wie die städt. Sammlungen ausser Sonntag nachmittag geöffnet. Eintrittspreis: 1 Mk. bzw. 0.50 Mk.

## AMTLICHE PERSONENWAGEN

KURHAUS UND AM KOCHBRUNNEN  
Wiegegebühr: 0,20 RM.

Städtische Kurverwaltung

## † Hühneraugen etc. †

Werden schmerzlos, rasch u. sicher nur durch Fachoperateur Hans Dähler beseitigt.

Staatl. g. Krpfl. u. Heilgehilfe

**Alte Kolonnade 45 am Kurhaus**

NB. Behandlung in allen Kreisen, im Jahre 1911 Dankschr. a. d. Kaiserl. Fam. Schloß Wiesbaden

## Fußpflege

moderne Einrichtung ohne Messer

**Rudolf Gartner**  
Spezialist f. Fußpflege  
Taunusstr. 37, I. Stock  
Telephon 274 29

## Masseuse

**W. Ossenkopp**  
Kapellenstr. 5 I. Etage  
Telefon 200 29

## † Massagen †

**Hedwig Zelenka**  
ärztlich geprüft  
Webergasse 3 I. Stock  
Telephon 213 82

## † Massage-Institut †

f. alle Massagen. Ärztl. gepr. Sonntags geöffnet.  
**Anne v. d. Beek**  
Taunusstr. 29. 2. St.

## Jeder Fremde liest das Bade-Blatt

Glutrote Tulpen an den Saaleingängen, zartgrünes Birkenlaub brachte Frühlingsstimmung und Frühlingsweihe in die Räume. Der Tanz wurde durch ein Biedermeier-Ballett „Im Sonnenschein“ angenehm unterbrochen, das Damen der Tanzschule Bier schneidig und mit viel Grazie tanzten.

— **Umberto Urbano**, der berühmte Bariton von der Scala Mailand, ist mit Gemahlin in Wiesbaden eingetroffen und im „Hotel Quisisana“ abgestiegen.

rdv. Ab 16. Mai Sommerverkehr auf dem Rhein. Mit dem 16. Mai tritt der grosse Sommerfahrplan der Köln-Düsseldorfer Dampfschiffahrtsgesellschaft in Kraft. Von diesem Tag an werden sowohl bergwärts ab Köln, wie talwärts ab Mainz je 10 Abfahrten täglich durchgeführt und zwar drei verbilligte Fahrten, sechs Personenfahrten und eine Schnelfahrt. In der Hauptreisezeit tritt dann ab 8. Juni noch eine tägliche Expressfahrt hinzu.

— **Wildgemüselehrwanderung**. Morgen Freitag 14.30 Uhr findet erneut eine Wildgemüselehrwanderung der Damen Klein und Ulfert statt. Treffpunkt Endstelle der Autobuslinie Nerotal. Jedermann kann sich daran unangemeldet und unentgeltlich beteiligen.

— **Postverkehr zu Pfingsten**. Ohne Umschlag versandte gedruckte einfache Pfingstkarten, die hinsichtlich der Grösse, Form und Papierstärke den Bestimmungen für Postkarten entsprechen müssen, kosten sowohl im Ortsbereich des Aufgaborts als auch im Fernverkehr 3 Rpf. Es dürfen in diesen

Karten ausser den sogenannten Absenderangaben (Absendertag, Name, Stand und Wohnort, nebst Wohnung des Absenders) noch weitere fünf Wörter, die mit dem gedruckten Wortlaut im Zusammenhang stehen müssen, handschriftlich hinzugefügt werden. Werden solche Karten im offenen Um-

Zum Schenken kaufen Sie Poulet-Strümpfe



Kirchgasse  
Ecke Marktstrasse  
Langgasse 31  
Wilhelmstrasse 36

Strümpfhaus  
**Poulet**  
WIESBADEN

schlag versandt, so kosten sie 5 Rpf. Ungenügend freigemachte Sendungen werden mit Nachgebühr belastet.

— **Ufa-Palast**. Der Schlagerfilm „Die wunderbare Lüge der Nina Petrowna“ läuft nur bis heute Donnerstag. Es empfiehlt sich der Besuch dieses wirklich schönen Kunstwerks, das im Rahmen von Egressys feingeschliffener Begleitmusik recht zur Geltung kommt.

— **Das Thaliatheater** bringt den neuen Lya-Mara-Film „Mein Herz ist eine Jazzband“. Der Inhalt ist eine Mischung von Varieté und Kriminalistik. Lya Mara ist ein tolles Mädel, Leiterin einer Jazzband in einem der grössten Londoner Vergnügungsorte. Ihr gutes Herz schafft es, aus einem heruntergekommenen Artisten wieder einen tüchtigen Menschen zu machen. Wie immer ist Lya Mara von bezaubernder Anmut und Frische, graziös und charmant. Ihr Partner Kowal-Samborski ist ein Prachtbursche und Karl Huszar stellt eine lustige Type auf die Leinwand. Ausgezeichnet ist der kleine Bobby Burns, der in die Fusstapfen Jackie Coogans tritt. — In dem zweiten Schlager „Zirkusleben“ erregt der Cowboy-Darsteller Ken Maynard mit seinem Schimmelhengst „Tarzan“ durch seine tollen Reitkünste Aufsehen. Seine Bravourstücke zu Pferd, seine Flucht über Dächer und seine Fassadenklettereien sind echt amerikanisch. Die abenteuerliche Handlung spielt im Wanderzirkus-Milieu.

## Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 14. Mai 1929.

• vor dem Namen bedeutet: als Passant angemeldet

(Nachdruck auch auszugsweise verboten.)  
(Schluss aus der gestrigen Nummer.)

## S.

Schreier, E., Hr. Dipl.-Ing., Hamburg  
 \*Schützendorf, L., Fr. m. Bed., Bonn  
 Hotel Reichspost-Reichshof  
 \*Schulte, O., Hr. Plettenberg, Rhein, Hof  
 \*Schulz, W., Hr. Fabr., Barmen Metropole  
 Schulze, H., Fr., Erfurt  
 Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski  
 \*Schwab, A., Hr. Fabr., Krenzlingen

Hotel Nassau  
 Schwartz, M., Fr., Frankfurt, Emser Str. 59  
 Grün Schwerin, A., Kiel

Pension Grube-Dehwald  
 Scott, E., Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Grouden  
 Hotel Kranz

\*Seidel, P., Hr., Gotha Hotel Osterhoff  
 Seeliving, F., Hr. Bankvorsteher m. Fr.,  
 Breslau Hotel Dahlheim

\*Sherwood, J., Hr. Major, London Rose  
 Shewitz, Hr. m. Fr., Neu York Eden-Hotel  
 \*Stack, J., Hr., Hamburg Zum Falken

Siebecke, E., Hr. Dir., Biedenkopf  
 Zum Bären

Sieger, L., Hr. General a. D., Stuttgart  
 Schwarzer Bock

\*Silberbauer, P., Hr., Saarbrücken  
 Friedrichstrasse 31

\*Simon, E., Hr. Fabr., Stuttgart  
 Hotel Reichspost-Reichshof

Sohst, C., Fr., Hamburg Quisisana  
 Spelsberg, A., Hr. m. Fr., Claksburg

Weisses Ross  
 Springmann, A., Fr., London Quisisana  
 Stalder, L., Hr., Worms Zum Posthorn

\*Stamm, R., Hr. Fabr., Ohligs  
 Grüner Wald

Steger, W., Hr. m. Fr., Leipzig  
 Kölnischer Hof

\*Stehfeld, W., Hr., Erfurt Central-Hotel  
 \*Stehl, W., Fr. m. Sohn, Neu York

Hansa-Hotel  
 \*Steiert, F., Hr., Bad Neuhäuser

Hansa-Hotel  
 Steinhardt, R., Fr., Frankfurt a. M.

Sonnenberger Strasse 64 a  
 Stemmer, S., Hr., Worms

Eckernfördestrasse 19  
 \*Sterweck, W., Hr., Pirmasens, Hansa-Hotel

Stohr, E., Fr., Offenbach Rose  
 \*Strauss, S., Hr., Frankfurt Grüner Wald

\*Stuart, D., Hr. Dr. Redakteur, Köln  
 Taunus-Hotel

Stuiver, H., Hr., Enschede Zur Traube  
 \*Sturm, H., Hr. Apotheker, Höchst

Hotel Happel

## T.

\*Tulmon-Gross, H., Hr., Stuttgart  
 Hotel Reichspost-Reichshof

Thewes, M., Hr., Frankfurt Zur Stadt Ems  
 Tessler, E., Hr. Prof., Budapest

Zur Stadt Biebrich  
 Thalheimer, J., Hr., München Kaiserhof

\*Theodoroff, L., Hr., Berlin Hansa-Hotel  
 Thiel, M., Fr., Eisenach Quisisana

\*Thielmanns, E., Hr., Solingen, Neuer Adler  
 Thieme, A., Fr., Frankfurt

Sanat. am Grünweg vorm. Dr. Lubowski  
 Thormeyer, M., Fr., Berlin Weisses Ross

\*Tiefenthal, A., Hr. m. Fr., Berlin  
 Taunus-Hotel

Tradelius, J., Fr., Berlin Goldenes Ross

## U.

Uhlmann, A., Hr. m. Fr., Gornsdorf  
 Palast-Hotel

Ulrich, H., Hr. Inspektor, Pirmasens  
 Jahnstrasse 26

\*Ulrich, E., Hr., Sand a. M. Karshof  
 \*Urbano, U., Hr. m. Fr., Mailand Quisisana

## V.

\*Vatke, H., Hr. Dr. phil., Berlin, Hansa-Hot.  
 \*Völlmar, E., Hr. m. Fr., Haag

Hotel Nassau

## W.

Wahl, R., Hr. Dr., Berlin Rose  
 \*Wazal, R., Hr., Hannover Grüner Wald

Weber, M., Fr., Ludwigshafen  
 Goldenes Brunnen

\*Weck, E., Hr. Fabr. m. Begl., Solingen  
 Neuer Adler

\*Weill, E., Hr. Rechtsanwalt, Strassburg  
 Hansa-Hotel

\*Weinmayer, S., Hr. Bankier m. Fr.,  
 Mainburg Grüner Wald

\*Weise, F., Hr. Dir., Königsberg  
 Hansa-Hotel

Wenzel, W., Hr. Ing., Ludwigshafen  
 Kölnischer Hof

Werner, L., Fr., Berlin-Charlottenburg  
 Privat-Hotel Albany

\*Wesel, R., Hr. Oberforststr., Stuttgart  
 Hotel Reichspost-Reichshof

\*Widmayer, M., Fr., Stuttgart, Grüner Wald  
 \*Wiegand, Th., Hr. Geh. Reg.-Rat Dr., Berlin

Central-Hotel  
 Wild, R., Hr. m. Fr., Köln Kölnischer Hof

Wille, H., Hr. m. Fr., Hagen i. W.  
 Goldenes Brunnen

Winkelmann, A., Hr., Bochum  
 Hotel Esplanade

\*Winter, F., Hr. Amtsgerichtsrat m. Fr.,  
 St. Goarshausen Hansa-Hotel

Wittekind, E., Hr. m. Begl., Nürnberg  
 Kaiserhof

Wolff, A., Fr. Geh.-Rat, Königsberg  
 Kaiserhof

\*Wolff, R., Hr. Fabr. m. Fr., Mannheim  
 Taunus-Hotel

\*Wood, L., Hr. Psychologist, Nerton  
 Metropole

\*Woodhaus, A., Hr. m. Fr., Montreal  
 Hotel Nassau

\*Wrobel, R., Hr. Rechtsanwalt Dr., Köln  
 Taunus-Hotel

\*de Wys, J., Hr. m. Fr., Haag Metropole

## Z.

\*Zahner, W., Fr., Nürnberg, Evang. Hospiz  
 Zdenowska, St., Hr., Mainz

Adelheidstrasse 54  
 Zechlin, E., Fr., Leningrad Haus Dambachtal

\*Zeilinger, F., Hr., Dachsenhausen  
 Pension Koch

\*Ziegler, K., Hr., Kaiserslautern  
 Hotel Reichspost-Reichshof

Ziehe, X., Fr., Budapest Eden-Hotel  
 \*Zimmerling, J., Hr., Köln Grüner Wald

\*Zulauf, P., Hr. m. Fr., Darmstadt  
 Schwalbacher Strasse 64

Nach den Anmeldungen vom 15. Mai 1929.

## A.

Adenauer, J., Hr., Bonn Zur Stadt Ems  
 Ahlgren, Th., Hr. Dir., Göteborg

Eden-Hotel  
 Anselm, H., Hr. m. Fr., Köln

Pension Mon-Repos  
 Arnold, W., Hr. Dr. m. Fr., Washington

Dotzheimer Str. 83  
 \*Aschelder, K., Hr. m. Fr., Benrath, Elhorn

## B.

Baesleo, J., Hr. Dir., Kopenhagen  
 Wilhelma

Baerthold, G., Fr., Halberstadt Rose  
 \*Bak, H., Hr. m. Fr., Utrecht, Viktoria-Hotel

\*v. Bassermann, J., Hr. Geh.-Rat,  
 Deidesheim Rose

Bauer, A., Fr., Haltern Pension Badenia  
 \*Becker, W., Hr. Oberlehrer, Rietberg

Union  
 Beckeh, H., Hr. Betr.-Leiter, Eschwege

Schulberg 7  
 \*Beess, H., Hr., Düsseldorf Grüner Wald

Benner, F., Hr., Oellingen Schützenhof  
 von Bernuth, P., Fr. m. Tocht., Neu York

Quisisana  
 von Bertrab, M., Fr., Berlin

Vier Jahreszeiten  
 \*v. Bessewitz, H., Hr. Genralitt., Schwerin

Continental  
 Beorch, J., Hr., Neu York Hotel Rheingold

\*Brhr. von Birvich, E., Hr. m. Fr.,  
 Richterich Hotel Adler

\*Bischoff, A., Hr. m. Begl., Schweinfurt  
 Hotel Reichspost-Reichshof

\*Blank, A., Hr. Dr. chem., Hofheim  
 Metropole

\*Blank, P., Hr. Dr., Berlin Grüner Wald

Bloch, R., Hr., Krefeld, Sanat. Dr. Arnold  
 \*Blockhaus, J., Hr., Köln

Zur Stadt Biebrich  
 \*Blotvogel, W., Hr. Oberlehrer, Soest

Zum Landsberg  
 \*Böckeler, L., Hr. Gymnasialmusik., Bonn

Hotel Braubach  
 Boeddinghaus, G. A., Hr., Düsseldorf

Domhotel  
 \*Boerner, H., Hr. Studienrat, Geisenheim

Hotel Nassau  
 \*Böttcher, C., Hr., Köln Kaiserhof

Bohl, P., Hr., Frankfurt a. M., Schützenhof  
 \*Bott, H., Hr., Stienstadt Helenenstr. 31

Pariser Hof  
 Brauer, H., Hr., Düsseldorf

Brand, A., Hr. Fabr. m. Fr., Barmen  
 Hotel Kranz

Brand, J., Hr., Frankfurt a. M., Schützenhof  
 \*Brauer, A., Fr. m. Sohn, Bremen

Hansa-Hotel  
 \*Brauer, E., Hr., Essen Hansa-Hotel

\*Braun, F., Hr., Bad Homburg  
 Hotel Friedrichshof

Braun, G., Fr. m. Tocht., Moers  
 Frankfurter Str. 34

Braun, Chr., Hr., Gelsenkirchen, Schulberg 7  
 Brinkmann, W., Hr. Dr. med. m. Fr.,

Stuttgart Continental  
 Brünig, W., Hr. Dr. med. m. Fr., Darmstadt

Schwarzer Bock  
 Brunner, P., Hr. Verwalt.-Insp. m. Fr.,

Hamburg Nerostr. 2  
 Brunschwig, A., Hr. Dr., Zürich Kaiserhof

\*Buchholz, H., Hr., Köln Grüner Wald  
 \*Buchler, E., Hr. Dr. med., Breslau

Vier Jahreszeiten  
 \*Bunbrock, H., Hr., Frankfurt Mönchshof

\*Burens, J., Hr. Oberreg.-Rat, Aachen  
 Hotel Adler

## C.

Cohen, H., Hr. m. Fr., Haag  
 Hotel Kronprinz

\*Cohen, A., Hr., Köln Central-Hotel  
 \*Croin, W., Fr., Wassenaar, Hotel Nassau

## D.

\*Damm, J., Hr. Dr., Düsseldorf  
 Grüner Wald

Dammé, M., Hr., Mannheim, Zur Stadt Ems  
 Deglan, Ch., Fr., Berlin Hotel Wacker

\*Deiters, H., Hr. Amtsgerichtsrat,  
 Gelsenkirchen Hotel Adler

Demes, A., Hr. m. Fr., Stadthof  
 Schwarzer Bock

Destree, J., Hr., Amsterdam Wilhelma  
 \*Dettingen, G., Hr., Magdeburg Hansa-Hotel

Dichen, G., Fr., Duisburg Kaiserhof  
 \*Dieterd, W., Hr. m. Fam., Eider

Grüner Wald  
 Dietrichs, O., Hr., Salzwedel Hotel Kranz

v. Dizelsky, A., Hr. Rittergutsbes., Mersin  
 Sanatorium Nerotal

\*Dörr, A., Hr., Koblenz Zur Stadt Ems  
 \*Dressel, O., Hr., Krefeld

Hotel Reichspost-Reichshof  
 Dymond, F., Hr., London Wilhelma

## E.

Eckardt, Chr., Hr. Oberbaurat., Dortmund  
 Schwarzer Bock

\*Ehleky, F., Hr. Dr., Stuttgart  
 Hotel Vogel

\*Ehlich, H., Hr. Lehrer, Marburg  
 Hotel Osterhoff

\*Eichmann, E., Fr., Hattungen, Hansa-Hotel  
 \*Elhorst, M., Fr. Prof., Haag Rose

\*de Elia, A., Fr., San Sebastian  
 Hotel Nassau

Ellinger, B., Fr., Heilbronn Schwarzer Bock  
 \*Euslander, H., Hr. m. Fr., Landshut

Goldenes Kreuz  
 Exner, E., Fr., Berlin Hotel Osterhoff

## F.

\*Falke, F., Hr. m. Fr., Hamburg  
 Hotel Berg

Fassonge, A., Fr., Berlin Zum Schützenhof  
 Faudermann, C., Hr. m. Fam., Haan

Zum Bären  
 Feibelmann, J., Hr., Sobernheim

Palast-Hotel  
 \*Feist, A., Hr., Berlin Kaiserhof

Feistkorn, K., Hr. m. Fr., Weimar  
 Weisse Lilien

\*Felsental, A., Hr., Simmern  
 Zur Stadt Ems

Ferberger, F., Hr. Fabr., Osnabrück  
 Continental

Ferberger, Th., Hr., Osnabrück, Continental  
 \*Ferguson, K., Fr. m. Begl., Los Angeles

Kaiserhof  
 Field, E., Fr., Staines Vier Jahreszeiten

\*Figge, H., Hr. m. Fr., Berlin  
 Grüner Wald

\*Flemming, L., Fr., Weida Metropole  
 \*Föll, A., Hr., Stuttgart Grüner Wald

Forger, E., Fr., Frankfurt a. M. Domhotel  
 \*Frank, K., Fr., Essen Hotel Dahlheim

\*Frankfurter, E., Hr., Berlin  
 Hotel Reichspost-Reichshof

\*Fraund, R., Hr., Oberursel Friedrichshof  
 Fraundt, W., Hr. Reg.-Rat Dr., Plauen

Kaiserhof  
 Friedrichs, K., Hr. Sanitätsrat Dr., m. Fr.,

Herne Viktoria-Hotel  
 \*Fritsche, M., Fr., Altona Hotel Nassau

von der Fuhr, W., Hr. Prälat Dr.,  
 Cernelimünster Hospiz z. hl. Geist

\*Fuss, P., Fr., Köln Hotel Adler

## G.

\*Gay, W., Hr. Kriminalpolizeirat, Berlin  
 Palast-Hotel

\*Gerich, J., Hr., Ludwigshafen  
 Grüner Wald

\*Geratz, L., Hr., Barmen Silvana  
 Gerhardt, O., Hr., Frankfurt a. M.

Zum Schützenhof  
 \*Gerolus, H., Hr. Dr. phil. m. Fr., Luzern

Evang. Hospiz  
 \*Giessen, C., Hr. m. Fr., Stuttgart

Continental  
 Ginola, M., Fr. Oberamtmann, Turów

Goldenes Kreuz  
 \*Girardet, W., Hr. Verleger m. Fr., Essen

Hotel Rose  
 \*Girardet, P., Hr. Konsul, Düsseldorf Rose

\*Glas, K., Hr. m. Fr., Königsberg  
 Grüner Wald

Glock, K., Fr., Frankfurt a. M.  
 Zum Schützenhof

Godde, B., Hr., Münster i. W.  
 Zum Schützenhof

Goetz, A., Hr., Berlin Central-Hotel  
 \*Gordan, M., Hr., Berlin Palast-Hotel

\*Graeser, W., Hr., Berlin Palast-Hotel  
 \*Graupe, C., Hr., Bochum Zur Stadt Ems

Grill, M., Fr., Friedrichsdorf  
 Zum Schützenhof

Grimm, M., Fr., Crimmitschau  
 Schwarzer Bock

Gross, M., Hr. Landrat, Meiningen  
 Goldenes Ross

\*Grünwald, E., Hr. Hotelier m. Fr.,  
 Neustadt Schwarzer Bock

\*Gudecker, R., Hr. Ing., Gölitz  
 Central-Hotel

Guesman, A., Hr., Nürnberg Quisisana  
 \*Günther, H., Hr., Hessenrode, Hotel Cordan

Günther, W., Hr. Forstreferendar, Berlin  
 Platte

Gutermuth, E., Fr., Frankfurt a. M.  
 Zum Schützenhof

## H.

\*de Haan, J., Hr. m. Fr., Amsterdam Rose  
 \*Haas, K., Hr., Frankfurt a. M.

Zum Anker  
 Haerdel, G., Hr. Ing., Frankfurt a. M.

Hansa-Hotel  
 Hagemann, A., Fr., Bebra

Zum Schützenhof  
 Hamle, S., Fr. Dr., Oxford Hotel Nizza

Ham, E., Hr. Konsul m. Fr., Malmö  
 Kaiserhof

Graf Hamilton, G. H. R., Hr., Gothenburg  
 Hotel Rose

\*van Hander, W., Hr. Kunsthistoriker, Dr.  
 Gut Lindenhaus b. Aachen Hotel Adler

\*Hardt, A., Fr. m. Tochter, Bad Orb  
 Schwarzer Bock

Hartel, Hr. Dr. med. m. Fr., Elberfeld  
 Hotel Pension Mon-Repos

\*Hartmann, A., Fr., München Evang. Hospiz  
 \*de Hartogh, J., Hr. Dr. med. Fr.

Amsterdam Hotel Nassau  
 \*Heckmann, H., Hr. m. Fr., Mühlheim

Hotel Reichspost-Reichshof  
 Heidemann, H., Hr., Bad Salzungen

Schulberg 7  
 \*Hein, P., Hr. Generaldir. m. Fr., Essen

Hotel Rose  
 Hein, A., Fr., Tizew (Polen) Zwei Böcke

Heinrichs, J., Fr., Aachen  
 Kneippische Kuranstalt u. Erholungsheim

Helbig, H., Fr., Zehlendorf, Schwarzer Bock  
 Helmstetter, J., Hr., Pfaffenhausen

Grüner Wald  
 \*Hendel, J., Hr. Verleger Dr. m. Fr.,

Hamburg Rose  
 Henkel, M., Hr., Berlin

Hotel Hamburger Hof  
 \*Hennold, J., Hr., Allendorf Hotel Berg

Henschel, L., Hr. Dir., Warschau  
 Sanatorium Nerotal

\*Henschel, W., Hr., Essen, Zum Mönchshof  
 Hering, A., Fr., Crimmitschau

Schwarzer Bock  
 \*Hermann, H., Hr., Frankfurt

Friedrichstrasse 31  
 Hesse, J., Hr. Oberschullehrer, Kassel

Hotel Union  
 Hesselbach, K., Hr., Fulda Schulberg 7

Heuser, E., Hr. Amtsrichter, Cilkenberg  
 Evang. Hospiz 11

Heymann, P., Hr., Krefeld Domhotel  
 Heyer, F., Hr., Borna Eden-Hotel

Hilbert, C., Hr. Bankdir., Halberstadt  
 Goldgasse 2

\*Hochfeld, E., Hr., Hamburg Metropole  
 Höschen, A., Hr. Rektor, Bottrop

Friedrichshof  
 Höpf, G., Fr. m. Bed., Berlin-Wilmersdorf

Pension Primavera  
 \*Holle, L., Hr. Dr. jur., Essen Quisisana

Homburg, K.,